Ressort: Technik

Kampf gegen illegale Streaming-Seiten: GVU will Geldquellen austrocknen

Berlin, 01.06.2013, 13:06 Uhr

GDN - Nachdem die illegale Filmstreaming-Seite "movie2k" in dieser Woche ihre Server abgeschaltet hat, will die Gesellschaft zur Verfolgung von Urheberrechtsverletzungen (GVU) nun die Geldquellen der Streaming-Seiten austrocknen. GVU-Geschäftsführer Matthias Leonardy fordert die Werbewirtschaft deswegen auf, künftig zu verhindern, dass ihre Anzeigen auf den illegalen Portalen angezeigt werden.

"Es kann nicht im Sinne der Werbetreibenden sein, dass ihre Markennamen in einem illegalen Umfeld auftauchen", sagte Leonardy im Gespräch mit der "Welt am Sonntag". Um das zu verhindern, reicht es laut Leonardy nicht, gegen einzelne Werbevermarkter zu ermitteln - er fordert die Mithilfe der gesamten Branche ein: "Die Werbewirtschaft muss sich - in Form einer Selbstverpflichtung und mit Hilfe eines gemeinsamen technischen Standards - darum kümmern, dass ihre Anzeigen nicht länger zur Finanzierung dieser Seiten beitragen." Leonardy sagte, man befinde sich bereits in Gesprächen mit der Branche.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-14962/kampf-gegen-illegale-streaming-seiten-gvu-will-geldquellen-austrocknen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619